AUSBILDUNG OPERATIONSASSISTENZ

Was erwartet Sie in der "Ausbildung Operationsassistenz"?

Als Operationsassistenten/in arbeiten Sie unter Aufsicht und nach ärztlichen Anordnungen. Ihr Tätigkeitsbereich umfasst vor der Operation die Vorbereitung der unsterilen Geräte im Operationsraum (Beleuchtungsanlage, Beatmungs-, Absaug- und Blutdruckmessgeräte), Patenteninnen und Patienten vom Krankenzimmer in den Operationsraum bringen, identifizieren, Assistenz bei deren Positionierung. Nach der Operation die Patienten/innen in den Aufwachraum oder ins Patienten:innenzimmer zurückbringen. Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören außerdem die Sterilisation von Geräten und Instrumenten und das Durchführen von Funktionskontrollen der unsterilen Geräte.

In dieser Ausbildung erwerben Sie theoretische und praktische Kenntnisse und verfügen nach positiver Absolvierung der kommissionellen Prüfung über eine öffentlich-rechtlich anerkannte Qualifikation.

Mit erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind unsere Absolventen:innen in der Lage,

- geeignete Präventionsmaßnahmen gemäß Hygienerichtlinien anzuwenden.
- zum Einsatz kommende präoperativen, intraoperative und postoperative Tätigkeiten von Operationsassistent: innen gemäß Vorgabe auszuführen.
- geltende Hygienestandards im Operationsbereich anzuwenden.
- die Funktionstüchtigkeit ausgewählter Geräte zu überprüfen.
- das Einschleusen von Patient:innen gemäß Standards durchzuführen.
- Patient:innen fachgerecht zu lagern und zu transferieren.
- das theoretisch erlernte Wissen in praktischen Arbeitssituationen anzuwenden.
- ....

Wissenswertes zur "Ausbildung zum/zur Operationsassistenten/in"?

Die Ausbildung umfasst 392 UE Theorie und 708 Stunden Praktikum (tagsüber).

Ergänzend ist mit einem Arbeitsaufwand von mindestens 50 Unterrichtseinheiten für Lernzeiten und die gezielte Vorbereitung auf die Prüfung zu rechnen.

Theoretische Ausbildungsinhalte:

Basismodul

- Erste Hilfe und Verbandslehre
- Einführung in das Gesundheitswesen einschließlich Gesundheitsberufe
- Ethische Aspekte der Gesundheitsversorgung

- Einführung in die allgemeine Hygiene
- Angewandte Ergonomie, Gesundheitsschutz und Gesundheitsförderung
- Kommunikation und Teamarbeit
- Medizinische Terminologie und Dokumentation

Aufbaumodul

- Anatomie und (Patho-)Physiologie: Organsysteme
- Anatomie und (Patho-)Physiologie: Skelettomuskuläres System
- Arbeitsplatz Operationssaal
- Diagnostische und therapeutische Maßnahmen
- Arzneimittellehre
- Administration
- Grundlagen der Infektionslehre und Hygiene einschließlich Desinfektion und Sterilisation
- Berufsspezifische Rechtsgrundlagen
- Praktikumsvorbereitung und Reflexion

Praktische Ausbildung:

Das Praktikum wird von den TN selbst organisiert und findet während der Ausbildungszeit statt. Das BFI stellt eine Auflistung der Praktikumsstellen zur Verfügung.

Voraussetzungen:

Besuch der kostenlosen **Informationsveranstaltung** für medizinische Assistenzberufe, positiver Abschluss des Auswahlmodules.

Karrieremöglichkeiten:

Mit dieser Ausbildung erwerben Sie eine öffentlich-rechtlich anerkannte Qualifikation. Nach positivem Abschluss des Lehrganges sind Sie berechtigt als Operationsassistent/in im OP-Bereich von Krankenhäusern und Krankenanstalten zu arbeiten.

Wichtige Information betreffend Sozialversicherung!

Wir weisen darauf hin, dass das Sozialversicherungsgesetz [§ 4, Absatz 1, Zeile 5 i.d.g.F] allen potentiellen Ausbildungsstellen die volle ASVG-Versicherung sämtlicher Teilnehmer:innen einer Berufsausbildung nach dem MAB-G/MAB-AV über die Dauer der Ausbildung vorschreibt. Ausgenommen sind, gemäß § 5, Absatz 1, Zeile 16 SVG, unter anderem Schüler:innen in Ausbildung zu Gesundheitsberufen, wenn für sie als Geldleistungsbezieher:innen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz eine Teilversicherung in der Pensionsversicherung besteht (bei Lehrgangs-Ausbildung), sowie Teilnehmer:innen, die bereits im einem Dienstverhältnis stehen (bei Dual-Ausbildung). Wenn dies nicht zutrifft, ist der monatliche Beitragsanteil durch den Ausbildungsteilnehmer zu entrichten.

Termin- und Kurs-Details

Termin	Do. 21.10.2027 - Mi. 13.09.2028
Kurszeiten	Mo, Mi, Do 18:00 - 22:00, Sa 08:00 - 12:00
Ort	BFI Wels, Roseggerstraße 14, 4600 Wels
Kursnummer	2027WEWE547601
Unterrichtseinheiten	1100
Normalpreis	€ 5.400,00
AK-Preis	€ 5.200,00

*Kurs-Anmeldung und weitere Informationen im Internet auf **www.bfi-ooe.at/kurs/5476** sowie telefonisch bei der BFI-Serviceline unter **0732 / 6922 6922**.*